

# **Blechinger Alexander**

**Vorname:** Alexander

**Nachname:** Blechinger

**erfasst als:** Komponist:in Interpret:in Dirigent:in Veranstalter:in Autor:in

**Genre:** Klassik Neue Musik

**Instrument(e):** Klavier Stimme Männerstimme Tenor

**Geburtsjahr:** 1956

**Geburtsort:** Wien

**Geburtsland:** Österreich

**Website:** [Alexander Blechinger](#)

1961: Erster Kontakt mit dem Klavier; 1970: Erste Komposition für die eigene Rock-Musikgruppe; 1975-1985: Musikstudium an der Musikuniversität Wien; seit 1983 laufend Konzerte im Wiener Musikverein und im Wiener Konzerthaus sowie in den USA und Europa, bis jetzt gibt es 5 LPs und 51 CDs.

## **Stilbeschreibung**

"Ich bezeichne meine Musik als schöne neue Musik. Bevor ich die Musik aufschreibe, höre ich sie; sie wächst aus mir heraus. Meine Aufgabe besteht darin, in mich hineinzuhören und dann so genau zu notieren, daß sie voll zur Geltung kommt. Da greift Aktives und Passives ineinander: Abstand nehmen vom "Konstruieren", Zulassen des Einfalls und dessen Ausarbeitung, das heißt den im Einfall gegebenen Charakter bewahren und entwickeln. Jedes meiner Stücke ist ein Erlebnis, ein Teil von mir, ein Teil meines Lebens. Auch sind mir meine Stücke fast wie Kinder: sie treten einem als eigenes Wesen entgegen. Verpflichtet fühle ich mich immer wieder meinem Ohr - Musik muß einfach gut klingen. Das Weitere - Neuheit etc. - ergibt sich von allen, durch die Artikulation meines persönlichen Lebens in meiner Musik. Sehr wichtig ist mir auch, daß meine Musik zum jeweiligen Publikum kommuniziert und daß sie verstanden wird."

*Alexander Blechinger (1994), zitiert nach: Günther, Bernhard (1997) (Hg.): Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: music information center austria, S. 289.*

## **Auszeichnungen**

1988 Washington General/State of Washington: Auszeichnung

1992 Theodor Körner Fonds Förderungspreis  
2006 Sudetendeutscher Kulturpreis für Musik

## Ausbildung

1961 erste Befassung mit dem Klavier Klavier

1975 - 1985 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien  
Ozmec Fritz

1975 - 1985 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien  
Perkussion Berger Horst

1975 - 1985 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien  
Dirigieren Suitner Otmar

1975 - 1985 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien  
Filmmusik Kont Paul

1975 - 1985 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien  
Instrumentation Dürr Joannes Martin

1975 - 1985 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien  
Komposition Cerha Friedrich

1975 - 1985 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien  
Operndirigieren Etti Karl

1975 - 1985 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien  
Tonsatz (Anton Kubizek)

1975 - 1985 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien  
Tonsatz nach Heinrich Schenker Eibner Franz

MUK - Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (früher: Konservatorium Privatuniversität Wien) Wien Stimme Kubik Franz

MUK - Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (früher: Konservatorium Privatuniversität Wien) Wien Unterricht bei Julika Behar Klavier

MUK - Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (früher: Konservatorium Privatuniversität Wien) Wien Stimme Kmentt Waldemar

Unterricht bei Agnes und Maria Grossmann, Siegrun Quetes, KS Michael Pabst, KS Heinz Zedrik Stimme

## Tätigkeiten

1970 erste Kompositionen für die eigene Rock-Musikgruppe

1974 Wiener Konzerthaus Wien Musik der Kontraste: Erster Auftritt mit eigener Musikgruppe

1978 erster Radioauftritt

1982 Harmonia Classica Gründung (damals Harmonia Nova genannt)

1983 Wiener Konzerthaus Wien klassisches Debut mit "Liebeslieder"

1983 - 1985 Filmmusiken für Zeichentrickfilm, u.a. "Tao Tao" etc.

1990 Musikverein Wien - Gesellschaft der Musikfreunde in Wien Wien  
Dirigentendebut mit Angelika Kirchschrager

## Aufträge (Auswahl)

Unicredit Bank Austria Bilder - für Tenor, Sopransaxophon (B), Gitarre, Violoncello und Klavier nach einem Text von Gerty T. Art

Austria Tabakwerke AG Hellbrunniade - für Klavier solo

Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur in Österreich Deep Inside - Musical in vier Bildern nach einem Text von Gernot Lanx

New Hampshire Music Festival Trompetenkonzert

Axiom Duo/USA Viennaxioms - für Violoncello und Kontrabass

FKM - Filmkunst-Musikverlag

Stadt Wien

Ensemble Per Arte

Muyico/Cosmos: verschiedene Hintergrundmusik

George Sakakeeny Oberlin/USA

Österreichische Bundespost: Postkantate

## Aufführungen (Auswahl)

1987 Musikverein - Großer Saal Uraufführung Song of Constitution - nach Originaltexten der Declaration of Independence, Constitution of the United States und von Politikern und Künstlern dieser Zeit

1989 Uraufführung Ins Antlitz der Unterdrückung - nach einem Libretto von Roman Rocek

1990 Wiener Konzerthaus - Großer Saal Europäisches Musikfestival:

Fernsehmitschnitt Anima. Ouvertüre für Orchester

1990 Uraufführung der Ballettmusik Orpheus jetzt - für 7 Tänzer und Ensemble

1992 konzertante Uraufführung Die böse Sieben - Therese Krones und ihr Galan - Oper in 11 Bildern nach einer wahren Begebenheit im Wien des 19. Jahrhunderts

1995 Salzburg 25 Jahre Fest Hellbrunn Hellbrunniade - für Klavier solo

1997 New Hampshire Music Festival Fagottkonzert

1998 New Hampshire Music Festival Trompetenkonzert

2000 Málaga Teatro Cervantes Malaga: Uraufführung La fuerza flamenca

2001 Musikverein - Großer Saal Uraufführung Die Vertriebenen

2003 Auslandskonzerte in Kiev, Toulouse u.a.

2004 Uraufführung 1919 - Maerzgedanken

2005 Uraufführung Schillerlieder

2008 Max & Moritz - komische Oper

2010 Wiener Festwochen

2012 Grafenegg Max&Moritz-Ouvertüre

InterpretInnen: Alabama Symphony Orchestra, ORF-Symphonieorchester, Tonkünstler-Orchester Niederösterreich, 1. Frauenkammerorchester Österreich, Philharmonie Brunn, Philharmonie Krakau, Tschechische Kammerphilharmonie, Symphonieorchester del Estado Nueva Esparta (Venezuela), Nationalsymphonieorchester Ecuador, Camerata Kiev, Banda Kristu Re (Malta), Grazer Domchor, Neues Wiener Vokalensemble, Roland Bader, Gordon Bovinet,

La La Brooks, Petra Chiba, Karl Etti, Joy Fleming, Werner Hackl, Paul Hamburger, Alfred Hertel, Roland Horvath, Igo Koch, Gerhard Lagrange u.v.a.

## **Literatur**

1994 Goertz, Harald, Österreichischer Musikrat (Hg.): BLECHINGER Alexander. In: Österreichische Komponisten unserer Zeit (= Beiträge der Österreichischen Gesellschaft für Musik. Band 9). Bärenreiter: Kassel u. a., S. 30.

1997 Günther, Bernhard (Hg.): BLECHINGER Alexander. In: Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: Music Information Center Austria, S. 288–292.